

Seminar ET - 03

Qualifikation „Elektrofachkraft für festgelegte Tätigkeiten“ (EFKffT)

Beschreibung

Praxisorientierte Ausbildung mit Schwerpunkt auf Arbeiten in industriellen Anlagen sowie im technischen Gebäudemanagement. Die Ausbildung zur EFKffT umfasst einen theoretischen und einen praktischen Teil, der zum Teil im Betrieb durchgeführt werden muss. Im praktischen Teil müssen die in der theoretischen Ausbildung erworbenen Kenntnisse praxisbezogen umgesetzt und angewandt werden.

Eine Elektrofachkraft für festgelegte Tätigkeiten ist aufgrund ihrer Ausbildung und Erfahrungen sowie unter Berücksichtigung der entsprechenden Bestimmungen in der Lage, die ihr übertragenen Aufgaben zu beurteilen und mögliche Gefahren zu erkennen und zu vermeiden.

Diese festgelegten Tätigkeiten müssen vom Unternehmer in der Bestellung zur EFKffT beschrieben werden und es müssen wiederkehrende, gleichartige Tätigkeiten mit für den Verwendungszweck abgesicherten Übergabepunkten sein. Es ist jedoch erforderlich, dass eine Elektrofachkraft die Fachverantwortung wahrnimmt.

In einem Qualifikationsnachweis sind die Tätigkeiten auszuführen, die Gegenstand der Ausbildung waren.

Voraussetzung für die Teilnahme zur Ausbildung ist die Volljährigkeit sowie eine abgeschlossene Berufsausbildung in einem technischen Fachbereich.

Situation nach §32. GeWO 1994

(1) Gewerbetreibenden stehen auch folgende Rechte zu:

12. Teilgewerbe (§ 31 Abs. 2 ff) auszuüben, soweit das Teilgewerbe in fachlichem Zusammenhang mit der hauptberuflich ausgeübten gewerblichen Tätigkeit steht;

(2) Bei der Ausübung der Rechte gemäß Abs. 1 müssen der wirtschaftliche Schwerpunkt und die Eigenart des Betriebes erhalten bleiben. Soweit dies aus Gründen der Sicherheit notwendig ist, haben sich die Gewerbetreibenden entsprechend ausgebildeter und erfahrener Fachkräfte zu bedienen.

In Abstimmung zwischen Arbeitgeber und den Elektrofachkräften können jetzt elektrotechnisch unterwiesene Personen begrenzte Eingriffe in elektrischen Anlagen vornehmen.

Beispiele:

- ✓ Einbau und Anschluss eines Elektroherds bei der Montage der Kücheneinrichtung durch die Montagetruppe eines Möbelhauses.

ET-03 V1.0

- ✓ einfache Störungsbehebung an einer Produktionsanlage
(Messungen zur Fehlereingrenzung, Herstellen des spannungsfreien Zustands, Austausch elektrischer Komponenten, Messungen und Funktionstests nach Wiederinbetriebnahme)

Zielgruppe

Personen, die als Elektrofachkraft für festgelegte Tätigkeiten definierte und sich wiederholende Tätigkeiten an elektrischen Betriebsmitteln durchführen sollen – Monteure aus dem Bereich Küchen- und Möbelbau – Monteure aus dem Bereich Fenster-, Rollladen- und Markisenbau – Technische Mitarbeiter aus dem Bereich Facility Management, Monteure aus den Bereichen Maschinenbau oder Möbelbau.

Dauer: 2 Tage, jeweils 8 Stunden

Seminarinhalt ET-03

- Personenqualifikation – Einsatzbereiche für EFKffT
- Elektrounfälle – Wirkung des elektrischen Stroms auf den menschlichen Körper
- Basiswissen Elektrotechnik
 - Strom, Potential, Spannung, Widerstand, Leistung und Leistungsfaktor
 - Grundsaltungen in der Elektrotechnik
 - Netzsysteme und deren Eigenschaften
- Überblick der Schutzmaßnahmen in elektrischen Anlagen
Grundlage: OVE E 8101:2020-12-01
- Sicherheitrelevante Eigenschaften von Niederspannungs-Schaltgeräten
- Messungen in elektrischen Anlagen, geeignete und sichere Messgeräte
- Beeinflussungen, die die Sicherheit bei der Arbeit beeinträchtigen können
- Betrieb von elektrischen Anlagen – Grundlage OVE/ONORM EN 50110-1
 - Personenqualifikation
 - Verantwortungen bei der Durchführung von Arbeiten
 - Arbeitsbereiche
 - Arbeitsmethoden
 - Sicherheitsmaßnahmen
 - Arbeiten im spannungsfreien Zustand – Durchführung der 5 Sicherheitsregeln
- schriftlicher Kompetenztest als Grundlage für den Unterweisungsnachweis

ET-03 V1.0